**Zeitschrift:** Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

**Herausgeber:** Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

**Band:** 11 (1938)

**Heft:** -

**Vereinsnachrichten:** Sonderdruck "Tischzentrale"

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 26.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

2 Kabelwagen Mod. 1880/01 und 2 Kabelwagen 1901, mit je 10 km Kabel. Ausserdem waren noch einige Rollen Gefechtsdraht, eine Anzahl der damals neuen Zentral- und Feld-Telephone, sowie Cailhoapparate in Holzkasten (scherzweise Starenkästchen genannt) zugeteilt worden.

Die Manöver, die in der 2. Woche durchgeführt wurden, sind allgemein unter dem Namen «Kaiser-Manöver», wegen der Anwesenheit des deutschen Kaisers Wilhelm II., bekannt geworden. Sie standen unter der Leitung des Oberstkorpskommandanten Wille, unseres spätern Generals. Die 5. Div. (ohne Geb. Br. 15) hatte den Auftrag erhalten, aus dem oberen Tösstal über die Hulftegg in das untere Toggenburg zu marschieren, um einem roten Gegner (die 6. Div.), der von St. Gallen her gegen Wil im Anmarsch gemeldet war, ein weiteres Vorgehen gegen Winterthur oder das Toggenburg zu verwehren.

(Fortsetzung folgt.)

## Sonderdruck „Tischzentrale"

Der Broschürenvorrat über die technische Beschreibung der Tischzentrale (Verfasser Herr Hptm. J. Meier, Ftg. Of., Stab 6. Div.) ist bald erschöpft; eine Neuauflage ist nicht vorgesehen. Allfällige Interessenten auf diesen vorzüglich abgefassten und mit Schemas ausgestatteten Sonderdruck, richten ihre Bestellungen baldmöglichst an die *Redaktion des «Pionier», Minervastrasse 115, Zürich 7.* Preis 50 Rp. pro Exemplar (plus Porto), unter Einzahlung auf Postscheckkonto VIII 15 666 («Pionier», Zürich), oder in Briefmarken.

## Bücherbesprechungen

**Heereskunde der Schweiz.** Systematische Darstellung und Handbuch des Heeres der Schweizerischen Eidgenossenschaft, von Oberstleutnant Karl Brunner, mit den Tabellen der Stäbe, Truppenkörper und Einheiten, der Armee-Einteilung, den Truppensignaturen und der Karte der Divisions- und Gebirgsbrigadekreise, sowie der Rekrutierungskreise der Infanterie. 467 Seiten. Verlag Schulthess & Co., Zürich, 1938. Preis in Ganzleinen gebunden Fr. 8.80.

Dieses Buch gehört vor allem in die Hand jedes Telegraphenchefs und Kompagniekommandanten. Aber auch jeder, am Aufbau unseres Heeres interessierte Wehrmann findet hier ein Nachschlagewerk erster Ordnung.